

Anno Mungen

A – Lebenslauf

Anno Mungen: Lebenslauf (I.), Verzeichnis der Schriften und Veröffentlichungen (II.) und Verzeichnis der abgehaltenen Lehrveranstaltungen (III.)

I. Lebenslauf

geboren am 13. Oktober 1961

Ausbildung

- | | |
|-----------|---|
| 1981 | Abitur am Musikgymnasium der Stadt Köln. |
| 1981-1982 | Zivildienst. |
| 1982-1986 | Querflötenstudium bei Walter Jeschke an der Staatlichen Hochschule für Musik/ Ruhr, Institut Duisburg.
Prüfung zum Staatlich anerkannten Privatmusiklehrer (Mai 1986). |
| 1986-1992 | Studium der Musik- und Kunstwissenschaft an der Technischen Universität Berlin bei Carl Dahlhaus, Helga de la Motte-Haber, Silke Leopold, Sieghart Döhring, Christian Martin Schmidt (Musikwissenschaft) und Detlef Heikamp, Wolfgang Wolters, Bernd Nicolai (Kunstwissenschaft).
Prüfung zum Magister Artium (Juli 1992). |
| 1993-1995 | Promotionsstipendium nach dem Nachwuchsförderungsgesetz (Nafög) des Landes Berlin.
Vom DAAD geförderter Studienaufenthalt in Paris (Juli–Oktober 1994).
Promotionsprüfung (Februar 1995). |
| 1996-2001 | Habilitationsprojekt zur multimedialen Kunst im 19. und frühen 20. Jahrhundert.
Studienaufenthalt in den USA (New York City, Boston, Washington D.C.) für das DFG-Projekt Theaterbilder und Musik (September 1998–Juni 1999).
Habilitationstipendium der DFG (November 2000–Oktober 2001). |
| 2001-2002 | Forschungsaufenthalt in den USA (November 2001–April 2002). |
| 2002 | Habilitationsvortrag und Kolloquium (Juli). |

Berufliche Tätigkeit

- 1985-1995 Teilzeitbeschäftigter Musiklehrer für das Fach Querflöte an den Musikschulen Bornheim (1985–1986) und Berlin-Steglitz (1986–1995).
- 1988-1997 Freier Journalist, u.a. für Berliner Tageszeitungen (Taz, Tagesspiegel) und für den WDR Köln, Abteilung Hörfunk.
- 1989 Dramaturgiehospitant an der Oper der Stadt Köln (August/September).
- 1990 Redaktionshospitant beim WDR Köln, Abteilung Hörfunk, Programmgruppe Sinfonie und Oper (Februar/März).
- 1993-2005 Lehrbeauftragter für Musikwissenschaft an folgenden Institutionen:
- Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin (1993–1994),
 - Johannes Gutenberg-Universität Mainz (1996–2003),
 - Hochschule für Musik und Tanz Köln (2003–2005).
- 1994-2000 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Musikwissenschaftlichen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz:
- für das DFG-Projekt Spontini (Vertretung), Leitung: Christoph-Hellmut Mahling (1994–1995);
 - für verschiedene Stellen (1995–1997);
 - für das DFG-Projekt Theaterbilder und Musik, Leitung: Christoph-Hellmut Mahling, innerhalb des Schwerpunktprogramms Theatralität, Leitung: Erika Fischer-Lichte (1997–2000).
- 2004-2005 Vertretungsprofessor für Musikwissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (Wintersemester 2003/04 und Wintersemester 2004/05).
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Musikwissenschaftlichen Seminar der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn im Projekt Deutsche Musikkultur im östlichen Europa (April–September 2004), Leitung Erik Fischer.
- 2005-2006 W 2-Professor für Musikwissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn (Sommersemester 2005 und Wintersemester 2005/06).
- 2006 W 3-Professor für Theaterwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Musiktheaters (Lehrstuhl) an der Universität Bayreuth einschließlich der Leitung des Forschungsinstituts für Musiktheater an der Universität Bayreuth (*fimt*, seit dem Wintersemester 2006/2007). Hier u.a. Entwicklung von Lehrprogrammen (BA Musiktheaterwissenschaft, MA Musik und Performance, MA Oper und Performance).

- 2007 Leitung Paketbündel bei der DFG zu „Musik – Stimme – Geschlecht“ mit zwei Teilprojekten am *fimt*:
- „Singstimmen in Italien 1650–1750“ (Leitung: Saskia Woyke; 2010–2013) und
 - „SängerInnen und Rollen: Geschlechtskonzeptionen in der Oper des 19. Jahrhunderts“ (Leitung: Mungen; 2012–2015).
- 2009 Herausgabe und Wiedereinsetzung der Thurnauer Schriften zum Musiktheater (ehemalig: Laaber Verlag sowie Verlag Königshausen & Neumann, jetzt: Utz-Verlag). Bis heute sind hier 24 Bände erschienen.
- 2010-2023 Gründung und Herausgabe der Online-Publikation *ACT – Zeitschrift für Musik und Performance* (Anschub DFG-gefördert).
- 2011-2017 Projekt WagnerWorldWide 2013 (www2013:) in Kooperation mit der University of South Carolina (USA), der Universität Bern (Schweiz) und dem Shanghai Conservatory of Music (China).
- 2016-2019 Leitung DFG-Projekt „Musiktheater in Nürnberg 1920 bis 1950“ als Erkenntnistransferprojekt (Partner: Staatstheater Nürnberg und Dokumentationszentrum Reichsparteitag der Stadt Nürnberg).
- 2017 Bewilligung des DFG-Projekts „Beharrungs- und Bewegungskräfte: Musiktheater im institutionellen Wandel zwischen Musealisierung und neuen Formaten“ in der Forschungsgruppe „Krisengefüge des Theaters“ (Sprecher Christopher Balme). Laufzeit Februar 2018 einschließlich Verlängerung bis Frühjahr 2024.
- 2020 Bewilligung des DFG-Projekts „Wagnergesang im 21. Jahrhundert – historisch informiert“ als Erkenntnistransferprojekt (Partner Concerto Köln und Kent Nagano) Laufzeit Juli 2021 bis Sommer 2024.
- 2022 Organisation und Durchführung der Transnational Opera Studies Conference in Bayreuth und Thurnau, TOSC@Bayreuth, (zusammen mit Kordula Knaus), 23.–26. Juni
- Seit 2023 Kooperationsprojekt “German Cultural Politics in the Eye of the Shoah. Studies on Occupied Poland with a Focus on Poznań and Kraków” mit der Adam Mickiewicz Universität Poznań und dem Auschwitz-Birkenau Memorial and Museum
- *** Bislang (einschließlich der bewilligten Projekte 2025) beläuft sich die Gesamtsumme an eingeworbenen Drittmitteln für das *fimt* auf ca. 2,4 Millionen Euro.

Fortlaufend

Gutachtertätigkeit u.a. für

- Alexander von Humboldt-Stiftung
- Besetzung von Professuren
- DAAD
- DFG
- SNF
- Studienstiftung des deutschen Volkes
- Thyssen-Stiftung
- Volkswagenstiftung

Mitgliedschaften

- Bayerische Amerika-Akademie
- Comitato Spontiniano della Fondazione Pergolesi Spontini
- Dramaturgische Gesellschaft
- Gesellschaft für Musikforschung
- Gesellschaft für Theaterwissenschaft
- Gender e.V. Fachgesellschaft Geschlechterstudien
- Wissenschaftlicher Beirat Wagner-Lesarten

B – Publikationsliste

II. Verzeichnis der Schriften und Veröffentlichungen

Buchpublikationen

1. *Musiktheater als Historienbild. Gaspare Spontinis „Agnes von Hohenstaufen“ als Beitrag zur deutschen Oper* (= Mainzer Studien zur Musikwissenschaft 38), Tutzing 1997
Elisabeth Schmierer, in: *Die Musikforschung* 52 (1999)

2. *„BilderMusik“ – Panoramen, Tableaux vivants und Lichtbilder als multimediale Darstellungsformen in Theater- und Musikaufführungen vom 19. bis zum frühen 20. Jahrhundert*, 2 Bände (= Filmstudien 45/46), Remscheid 2006
Camilla Bork, in: *Die Musikforschung* 60 (2007), S. 417f
Niksa Gligo, in: *Music in Art* 32 (2007), S. 225ff
Wolfgang Hochbruck, in: Theaterforschung.de/rezension.php4?ID=223
(Aufruf 1.6.2010)
John Williamson, in: *Music, Sound, and the Moving Image* (2007), S. 107ff

3. *Die dramatische Sängerin Wilhelmine Schröder-Devrient: Stimme, Medialität, Kunstleistung* (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 37), Würzburg 2021
Christoph Vratz, für: SWR2 am 27.4.2021, <https://www.swr.de/swr2/musik-klassik/anno-mungen-die-dramatische-saengerin-wilhelmine-schroeder-devrient-100.html> (Aufruf 2.8.2022)
Matthias Nöther, für: Deutschlandfunk am 3.5.2021
<https://www.deutschlandfunk.de/buch-ueber-saengerin-wilhelmine-schroeder-devrient-100.html> (Aufruf 2.8.2022)

4. *Hier gilt's der Kunst. Wieland Wagner 1941–1945*, Frankfurt 2021
Frank Piontek, in: *Der Opernfreund*, 51. Jahrgang, am 14.7.2021
<https://deropernfreund.de/of-buecherecke.html> (Aufruf 2.8.2022)
Robert Jungwirth, für: BR Klassik Aktuell, 20.7.2021
<https://www.br.de/mediathek/podcast/klassik-aktuell/buchtipp-hier-gilt-s-der-kunst-wieland-wagner-1941-1945/1832769> (Aufruf 2.8.2022)
Matthias Nöther, für: SWR2, am 20.7.2021 <https://www.swr.de/swr2/musik-klassik/hier-gilts-der-kunst-anno-mungen-ueber-wieland-wagner-1941-1945-100.html> (Aufruf 2.8.2022)
Claus Dieter Stille, in: *Frische Sicht*, am 3.9.2021 <https://www.frischesicht.de/anno-mungen-hier-gilts-der-kunst-wieland-wagner-1941-1945-rezension/> (Aufruf 2.8.2022)
Simon Williams, in: *The Wagner Journal*, (2022), S. 87–90
Adrian Müller, in: *WagnerSpectrum*, (2022, Heft 2), S. 290–297

- 4a. *„Tu Glos Ma Sztuka“. Wieland Wagner w latach 1941–1945* [Polnische Übersetzung von Krzysztof Kozłowski], Krakau 2025

5. *Von Bayreuth nach Auschwitz. Oper – Krieg – Genozid*, Frankfurt [Frankfurt 2026, in Vorbereitung]

Herausgeberschaften

1. *Stillstand und Bewegung. Studien zur Theatralität von Text, Bild und Musik* (= Intervisionen – Texte zu Theater und anderen Künsten 6), Kongressbericht der interdisziplinären Tagung Mainz im Oktober 1999, München 2004 (zusammen mit Günther Heeg)
2. *Kontinuitäten – Diskontinuitäten. Musik und Politik in Deutschland 1920–1970*, Schliengen 2006 (zusammen mit Heinz Geuen)
3. *Musiktheater: Quo Vadis? Dreißig Jahre Forschungsinstitut für Musiktheater Thurnau an der Universität Bayreuth*, Schliengen 2007 (zusammen mit Anne Henrike Wasmuth)
4. *Tanz im Musiktheater – Tanz als Musiktheater*, Bericht zum Symposium 9.–12. November 2006, Hochschule für Musik und Theater Hannover und Staatsoper Hannover (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 22), Würzburg 2009 (zusammen mit Thomas Betzwieser, Andreas Münzmay, Stephanie Schroedter)
5. *ACT*, Heft 1 [freies Thema] <http://www.act.uni-bayreuth.de/de/archiv/2010-01/index.html>, Thurnau 2010 (zusammen mit Knut Holtsträter)
6. *Mitten im Leben. Musiktheater von der Oper zur Everyday Performance* (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 23), Würzburg 2011
7. *Das Wagner-Lexikon*, Laaber 2012 (zusammen mit Daniel Brandenburg und Rainer Franke)
8. *Über Wagner*, *ACT*, Heft 3, <http://www.act.uni-bayreuth.de/de/archiv/201203/index.html>, Thurnau 2012
9. „Irre?!“ *Richard Wagner. Eine Würdigung des Wahnsinns*, Katalog zur Ausstellung im Steingraeber Haus vom 26. Juli bis 12. Dezember 2013 (zusammen mit Susanne Lachenicht), Bayreuth 2013
10. *Sound und Performance*, Bericht zur Jahrestagung der Gesellschaft für Theaterwissenschaft Bayreuth Oktober 2012, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 27), Würzburg 2015 (zusammen mit Wolf-Dieter Ernst, Nora Niethammer, Berenika Szymanski)
11. *Feiern – Singen – Schunkeln. Karnevalsauflührungen vom Mittelalter bis heute* (= Beiträge zur Rheinischen Musikgeschichte 175), Kassel 2017 (zusammen mit Maren Butte und Dominic Larue)
12. *Singstimmen: Ästhetik – Geschlecht – Vokalprofil*, Bericht zum Symposium Mai 2012, Thurnau, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 28), Würzburg 2017 (zusammen mit Saskia Woyke, Katrin Losleben und Stephan Mösch)
13. *Music Theater as Global Culture. Wagner's Legacy Today*, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 25), Würzburg 2017 (zusammen mit Nicholas Vazsonyi, Julie Hubbert, Ivana Rentsch, Arne Stollberg)

14. *Hitler.Macht.Oper.*, Katalog zur Ausstellung des Forschungsprojektes Nürnberger Musiktheater 1920 bis 1950. Ein Erkenntnistransferprojekt der Universität Bayreuth, in Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg und dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände der Stadt Nürnberg, 15. Juni 2018 bis 3. Februar 2019, Petersberg 2018 (zusammen mit Tobias Reichard und Alexander Schmidt)

15. *Musiktheater in der Krise? Positionen zwischen Institution und Ästhetik*, ACT, Heft 9, <http://www.act.uni-bayreuth.de/de/archiv/202001/index.html>, Thurnau 2020 (zusammen mit Ulrike Hartung)

16. *Hitler.Macht.Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg 1920–1950*, Textband zum Forschungsprojekt Nürnberger Musiktheater 1920 bis 1950. Ein Erkenntnistransferprojekt der Universität Bayreuth, in Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg und dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände der Stadt Nürnberg, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 40), Würzburg 2020 (zusammen mit Silvia Bier, Tobias Reichard und Daniel Reupke)

17. *Oper 2020 – Wege in der Corona-Krise. Eine Dokumentation aus der Oper Dortmund*, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 40), Würzburg 2021 (zusammen mit Merle Fahrholz, Herbert Germeshausen und Ulrike Hartung)

Aufsätze

1. „*Dem Drama in seinem Ausdruck und seinen wechselnden Bildern zu dienen ...*“ – Glucks Annäherung an die antike Tragödie, in: Micaela von Marcard (Hrsg.), *Programmbuch zu den Produktionen der Staatsoper Berlin: Iphigénie en Tauride/Alceste*, Spielzeit 1993/1994, S. 116–126

2. *Preußische Traummusik. Spontinis „Alcidor“ und die europäische Zauberoper*, in: *Berliner Beiträge zur Musikwissenschaft*, Beiheft zu Heft 1/1995 der Neuen Berlinischen Musikzeitung, S. 33–43

3. Francesco Morlacchi, *Carl Maria von Weber und die Dresdner Oper*, in: Michael Heinemann und Hans John (Hrsg.), *Die Dresdner Oper im 19. Jahrhundert* (= Musik in Dresden 1), Laaber 1995, S. 85–105

4. *Raum und Orchester. Dokumente zu Gottfried Sempers und Richard Wagners Ideen eines klingenden Theaters*, in: Michael Heinemann und Hans John (Hrsg.), *Die Dresdner Oper im 19. Jahrhundert* (= Musik in Dresden 1), Laaber 1995, S. 199–211

5. *Richard Wagners „grauenvolle Sympathie“ für Spontini. Deutungsversuch einer erfindungsreichen Studie Wagners*, in: *Die Musikforschung* 48 (1995), S. 270–282

6. *Sehnsucht nach Procida. Tableaux vivants und Musik*, in: Axel Beer, Kristina Pfarr und Wolfgang Ruf (Hrsg.), *Festschrift Christoph-Hellmut Mahling zum 65. Geburtstag* (= Mainzer Studien zur Musikwissenschaft 37), Tutzing 1997, Band 2, S. 973–988

7. „Zum Teufel mit dem Fremden, dem Italiener!“ – Bettine von Arnims Eintreten für Gaspare Spontini, in: *Internationales Jahrbuch der Bettina-von-Arnim-Gesellschaft* 8/9 (1996/97), S. 141–161
8. *Das Bild im Bild. Lebende Bilder als Medium der Kunst und Unterhaltung*, in: Ingrid Bodsch (Hrsg.), *Feste zur Ehre und zum Vergnügen. Künstlerfeste des 19. und frühen 20. Jahrhunderts*, Katalog zur Ausstellung des StadtMuseums Bonn, November 1998, Bonn 1998, S. 43–59
9. *Im Verbund der Künste: Der „Germanenzug“ des Kaiserfestes im Jahre 1877*, in: Ingrid Bodsch (Hrsg.), *Feste zur Ehre und zum Vergnügen. Künstlerfeste des 19. und frühen 20. Jahrhunderts*, Katalog zur Ausstellung des StadtMuseums Bonn, November 1998, Bonn 1998, S. 205–218
10. *Wagner, Spontini und die Grand Opéra*, in: Christoph-Hellmut Mahling und Kristina Pfarr (Hrsg.), *Kongressbericht Richard Wagner und seine „Lehrmeister“*, Mainz 6.–7. Juni 1997, Mainz 1999, S. 129–143
11. *Amerikanische Filmmusik und europäische „Kunstmusik“ – ein Gegensatz?*, in: Jürgen Terhag (Hrsg.), *Populäre Musik und Pädagogik* 3, Oldershausen 2000, S. 308–319
12. *Der Traum als Film? Zur Funktion der Musik in der Erzählung „Der Sylvesterklubb – Eine Laterna-Magica“*, in: Erika Fischer-Lichte, Christian Horn und Matthias Warstat (Hrsg.), *Verkörperung* (= Theatralität 2), Tübingen – Basel 2001, S. 325–344
13. *Theatermusik als Filmmusik. Kurt Weills Dreigroschen-Musik als Adaption für den Film von G. W. Papst*, in: *FilmExil* 14 (2001), S. 9–24
14. *Auf dem Weg zu einer „Filmoper“*. Kurt Weills Musikexperimente in Fritz Langs „You and Me“, in: *FilmExil* 14 (2001), S. 25–33
- 14a. *W drodze do „opery filmowej“*. Muzyczne eksperymenty Kurta Weilla w „You and Me“ Fritza Langa [Polnische Übersetzung von Anna Igielska], in: *IMAGES. The International Journal of European Film, Performing Arts and Audiovisual Communication. Special Issue: Dancing Muses* 7 (2009-2010), hrsg. von Krzysztof Kozłowski, S. 65–72
15. *Musik als mediales Ereignis – Historische Formen der Medialisierung von Musik am Beispiel von Beethovens „Wellingtons Sieg“*, in: Karin Pilnitz, Berthold Schüssler und Jürgen Terhag (Hrsg.), *Musikunterricht heute* 4. Musik in den Medien – Medien in der Musik, Oldershausen 2001, S. 10–25
16. *Entering the Musical Picture – Richard Wagner and 19th Century Multimedia Entertainments*, in: *Music in Art* 26 (2001), S. 115–121
- 16a. [Chinesische Übersetzung von Wu Zhongming und Xia Fangyun], in: *Yi shu zhong de yin yue*, hrsg. von Zdravko Blazekovic, Wuhan 2006, S. 175–183

17. „Orchestra“ – Klangkonzepte für Opernhäuser in Berlin und Dresden, in: *Music in Art* 26 (2001), S. 123–129
18. *Nationalsozialistische Musik als Agitation. Anmerkungen zum Kölner Konzertwesen 1933–1945*, in: *Geschichte in Köln* 49 (2002), S. 171–191
19. *Der Mann am Klavier oder wie der Ton zum Bild kam*, in: *forschung* 27 (2002), No. 1–2, S. 38–40 (auch in der englischsprachigen Ausgabe *german research* als *The Man at the Piano or how Sound came to Image*, S. 21–23)
20. *Par-delà les frontières. Spontini et l'opéra italien*, in: Jean-Claude Teboul (Hrsg.), *Ostinato Rigore: l'Opéra italien au XIXe siècle*, Paris 2002, S. 193–201
21. *Paul Bekker und die Oper der zwanziger Jahre*, in: *Jahrbuch zur Kultur und Literatur der Weimarer Republik* 7 (2002), S. 131–167
22. „... da der Mahler nicht für das Ohr mahlen kann“ – Thesen zu einer Archäologie der Filmmusik, in: Christoph-Hellmut Mahling und Kristina Pfarr (Hrsg.), *Aspekte historischer und systematischer Musikforschung. Zur Symphonie im 19. Jahrhundert, zu Fragen der Musiktheorie, der Wahrnehmung und Anderes* (= Schriften zur Musikwissenschaft hrsg. vom Musikwissenschaftlichen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz 5), Mainz 2002, S. 407–419
23. *The Music is the Message: The Day Jimi Hendrix Burned his Guitar – Film, Musical Instrument, and Performance as Music Media*, in: Ian Inglis (Hrsg.), *Popular Music and Film*, London 2003, S. 60–76 (dieser Beitrag erschien auch in: Pauline Reay [Hrsg.], *Music in Film. Soundtracks and Synergy*, New York 2004)
24. *Landschaften des Äußeren, des Inneren – Bill Violas Visualisierung von Edgard Varèses „Déserts“*, in: Volker Kalisch (Hrsg.), *Synästhesie in der Musik. Musik in der Synästhesie. Vorträge und Referate während der Jahrestagung 2002 der Gesellschaft für Musikforschung in Düsseldorf (25.–28. September 2002) an der Robert-Schumann-Hochschule, Essen 2004*, S. 157–168
25. *Topos, Assoziation und Imagination. Die Nebelbildmusiken von Anton Emil Titl*, in: Günther Heeg und Anno Mungen (Hrsg.), *Stillstand und Bewegung. Studien zur Theatralität von Text, Bild und Musik*, (= Intervisionen – Texte zu Theater und anderen Künsten 6), Kongressbericht der interdisziplinären Tagung, Mainz im Oktober 1999, München 2004, S. 159–172
26. „New Musicology“ und „World Music“. *Möglichkeiten und Perspektiven einer neuen Musikwissenschaft*, in: Meinhard Ansohn und Jürgen Terhag (Hrsg.), *Musikkulturen – fremd und vertraut* (= Musikunterricht Heute 5), Bericht des 39. Bundeskongresses für Musikpädagogik des Arbeitskreises für Schulmusik e.V. (AfS), Berlin, 12.-15. September 2002, Oldershausen 2004, S. 49–63, (hierin auch Jürgen Terhag, „Der Untergang des Abendlands“. *Podiumsdiskussion zum Umgang mit fremden und vertrauten Musikkulturen*, S. 18–34)

27. *Die Stimmen der Stadt. Zur musikalischen Dramaturgie des Geräuschs am Beispiel von Fritz Langs „M“*, in: *Augen-Blick*. Marburger und Mainzer Hefte zur Medienwissenschaft (hrsg. von Thomas Koebner) 35 (2004), S. 22–45
28. *Filme für Musik. Edgard Varèse und Bill Viola*, in: *Augen-Blick*. Marburger und Mainzer Hefte zur Medienwissenschaft (hrsg. von Thomas Koebner) 35 (2004), S. 69–87
- 28a. *Filmy dla muzyki. Edgard Varèse i Bill Viola* [Polnische Übersetzung von Marek Kasprzyk], in: *IMAGES. The International Journal of European Film, Performing Arts and Audiovisual Communication. Special Issue: Dancing Muses 7* (2009-2010), hrsg. Von Krzysztof Kozłowski, S. 29–45
29. *Music Iconography of Modernism: From the Weimar Republic to Nazi Germany and Beyond*, für *Music Iconography as a Source for Music History*, Bericht zur Neunten Konferenz am Research Center for Music Iconography, City University of New York, USA, November 2003, in: *Music in Art* 29 (2004), S. 257–264
30. *Von Jeanne d'Arc zu den „Memoiren einer Sängerin“*. *Geschlechterwechsel im Rollenrepertoire Wilhelmine Schröder-Devrients*, in: Thomas Betzwieser, Daniel Brandenburg u.a. (Hrsg.), *Bühnenklänge. Festschrift für Sieghart Döhring zum 65. Geburtstag*, München 2005, S. 59–72
31. *„Anders als die Anderen“, or Queering the song. Construction and Representation of Homosexuality in German Cabaret Song Recordings before 1933*, in: Sheila Witheley, Jennifer Rycenga (Hrsg.), *Queering Popular Music*, New York 2006, S. 67–79
32. *Einleitung* (zusammen mit Heinz Geuen), zu: Heinz Geuen und Anno Mungen (Hrsg.), *Kontinuitäten – Diskontinuitäten. Musik und Politik in Deutschland 1920–1970*, Schliengen 2006, S. 2–16
33. *Aufbruch – „Anbruch“ – Umbruch: Anmerkungen zum Kölner Musikleben, 1919 und 1933*, in: Heinz Geuen und Anno Mungen (Hrsg.), *Kontinuitäten – Diskontinuitäten. Musik und Politik in Deutschland 1920–1970*, Schliengen 2006, S. 18–34
34. *Spiel und Theatralität. Zur Frage der Performanz in der Dialogoper*, in: Marcus Chr. Lippe (Hrsg.), *Oper im Aufbruch – Gattungskonzepte des deutschsprachigen Musiktheaters um 1800*, *Kongressbericht, Universität der Künste*, Berlin, 29. September–2. Oktober 2004 (= Kölner Beiträge zur Musikwissenschaft 9) Regensburg 2007, S. 93–107
35. *Musiktheater!?* *Anmerkungen zu einem viel gebrauchten Begriff*, in: Anno Mungen und Anne Henrike Wasmuth (Hrsg.), *Musiktheater: Quo vadis? Dreißig Jahre Forschungsinstitut für Musiktheater an der Universität Bayreuth*, Schliengen 2007, S. 25–43
36. *„Maßstab“ und Kapazität, oder: Die Hugenotten in Krähwinkel. Frühe Meyerbeer-Rezeption in der deutschen Theaterprovinz*, in: Sebastian Werr (Hrsg.), *Scribe-Studien* (= Forum Musiktheater 6), Münster 2007, S. 175–188

37. *Bellini and the Influence of Early French Grand Opera*, in: Maria Rosa De Luca, Salvatore Enrico Failla und Giuseppe Montemagno (Hrsg.), *Kongressbericht Vincenzo Bellini et la France: Histoire, création et réception de l'œuvre*, Paris, Sorbonne, 5.–7. November 2001, Lucca 2007, S. 27–43
38. *Nähe und Distanz. Wagners „Meistersinger von Nürnberg“ als Werk der ästhetischen Verführung?* In: Clemes Risi, Stephan Jöris und Robert Sollich (Hrsg.), *Angst vor der Zerstörung. Der Meister Künste zwischen Archiv und Erneuerung*, Bericht zur Tagung Bayreuth, Sommer 2007, Berlin 2008, S. 61–74
39. *Die komponierte Stadt. Urbanität in Wagners Musiktheater*, in Laurenz Lütteken (Hrsg.), *Ausstellungskatalog Kunstwerk der Zukunft. Richard Wagner und Zürich (1849–1858)*, Zürich 2008, S. 163–171
40. *Musiktheater* (zusammen mit Julia Franzreb), in: Günther Schramm (Hrsg.), *Handbuch Musik und Medien*, Konstanz 2009, S. 441–469
41. *Kollektiv und Individuum. Anmerkungen zum Chor in Wagners „Meistersinger von Nürnberg“*, in: Ursula Kramer (Hrsg.), *Chorisches Singen*, Bericht Kolloquium zum 75. Geburtstag von Christoph-Hellmut Mahling (= Schriften zur Musikwissenschaft 16), Mainz 2009, S. 209–217
42. *“I hate Music!” Bernstein’s Song Cycle Between European and American Music Culture*, in: Michael Steppat (Hrsg.), *Americanisms. Discourses of Exception, Exclusion, Exchange*, Konferenzbericht Bayreuth Februar 2008, Stuttgart 2009, S. 171–181
43. *Film-Theater: Malerei, Musik und Tanz in Vincente Minellis „An American in Paris“ (1951)*, in: Thomas Betzwieser, Thomas Münzmay, Anno Mungen, Stephanie Schroedter (Hrsg.), *Tanz im Musiktheater – Tanz als Musiktheater*, Bericht zum Symposium 9.–12. November 2006 (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 22), Hochschule für Musik und Theater Hannover und Staatsoper Hannover, Würzburg 2009, S. 123–133
44. *Finallösungen in Spontinis französischen Opern*, in: Ursula Kramer (Hrsg.), *„Lieta fine?“ – Musik-theatralische Schlussgestaltung um 1800*, Bericht zu einem Symposium Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 7.–8. Februar 2003, Tübingen 2009, S. 175–182
45. *„Der Marktplatz zum Opernhaus“ – Karneval und Theater bei Michail Bachtin und in Quellen des 19. Jahrhunderts*, in: Clemens Risi und Matthias Warstat (Hrsg.), *Theater als Fest, Fest als Theater: Macht, Ritual, Bewegung*, Bericht zum Symposium Bayreuth, 22.–22. August 2009, Berlin 2010, S. 78–96
46. *Wem gehört die Oper?*, in: Anno Mungen (Hrsg.), *Mitten im Leben. Musiktheater von der Oper zur Everyday Performance*, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 23), Würzburg 2011, S. 9–22
47. *Kölner Paraden. Musik und Theatralität der Stadt*, in: Anno Mungen (Hrsg.), *Mitten im Leben. Musiktheater von der Oper zur Everyday Performance* (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 23), Würzburg 2011, S. 409–437

48. *Waldvogels Gesang und Siegfrieds Spiel. Sichtbare und unsichtbare Bühnenmusik*, in: Tobias Janz (Hrsg.), *Wagners „Siegfried“ und die (post-)heroische Moderne, Konferenz zur Neuinszenierung von Wagners „Ring“*, Staatsoper Hamburg, in Zusammenarbeit mit dem Musikwissenschaftlichen Institut der Universität Hamburg anlässlich der Premiere von *Siegfried*, Oktober 2009, Würzburg 2011, S. 259–269
49. *Musik, Reisen und Geschäfte: Zur Amerikatour des Pianisten Henri Herz*, in: Axel Schröter (Hrsg.), *Festschrift Detlef Altenburg zum 65. Geburtstag*, Sinzig 2012, S. 290–306
50. *Grammophon und Identität. Hohe ‚männliche‘ Stimmen auf Schallplattenaufnahmen der 1920er Jahre*, in: Corinna Herr und Arnold Jacobshagen (Hrsg.), *Gegen/Tenöre. Die männliche Falsettstimme vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert*, Bericht zu einer Tagung in der Katholischen Akademie Schwerte, 11.–13. Dezember 2009, Mainz 2012, S. 169–180
51. *„In einer selbstgeschaffenen Manier“ – Die Stimme der Wagnersängerin Wilhelmine Schröder-Devrient am Beispiel Adriano in „Rienzi“*, Helmut Loos und Richard-Wagner-Verband Leipzig e.V. (Hrsg.), *Richard Wagner: Persönlichkeit, Werk, Wirkung*, Leipzig 2013, S. 323–329
52. *Wagner-User: Aneignungen und Weiterführungen*, in: *Aus Politik und Zeitgeschichte*, 63. Jahrgang, 21–23/2013, S. 36–41
53. *Auf den Bühnen von Propaganda und Macht. Anmerkungen zu Richard Wagners Nürnberg im Nationalsozialismus*, in: Stiftung Staatstheater Nürnberg (Hrsg.), *WagnerWorldWide 2013:Reflections* (= Musiktheater im Dialog 1), Nürnberg 2014, S. 4–18
54. *Zur musikdramatischen Idee des Bildhaften in der deutschen Oper. Wagners „Tannhäuser“ und „Lohengrin“ im Spiegel von Spontinis Musiktheater*, in: Sieghart Döhring, Stefanie Rauch (Hrsg.), *Musiktheater im Fokus*, Sinzig 2014, S. 319–327
55. *Zur Dynamik von Inszenierung und kultureller Identität. Gaspare Spontinis deutsche Oper für Berlin*, in: Hermann Blume, Elisabeth Großegger, Andrea Sommer-Mathis, Michael Rössner (Hrsg.), *Inszenierung und Gedächtnis. Soziokulturelle und ästhetische Praxis*, Bielefeld 2014, S. 211–221
56. *Singen und Sterben: Puccinis Manon-Bilder*, in: *Programmbuch Manon Lescaut von Giacomo Puccini in der Inszenierung von Hans Neuenfels*, Bayerische Staatsoper München, Spielzeit 2014/15
57. *Spontini: der Beethoven der Oper*, in: Detlef Altenburg, Arnold Jacobshagen, Arne Langer, Jürgen Maehder, Saskia Woyke (Hrsg.), *Spontini und die Oper im Zeitalter Napoleons*, Bericht zum Internationalen wissenschaftlichen Symposium Theater Erfurt, 25.–28. Mai 2006, (= Musik und Theater 11) Sinzig 2015, S. 9–18
60. *„Ich, Isolde!“ – Wagners Figur im Spiegel von Weiblichkeitsdiskursen und Frauenbildern im 19. Jahrhundert*, in: Melanie Unseld (Hrsg.), *Wagner – Gender – Mythen*, Bericht zum Symposium Universität Oldenburg in Kooperation mit dem Oldenburgischen Staatstheater, November 2013, (= Wagner in Diskussion 13) Würzburg 2015, S. 57–87

61. *Inszeniertes Hören. Sound und Performance im Spiegel der Disziplinen* (zusammen mit Wolf-Dieter Ernst, Nora Niethammer, Berenika Szymanski, in: dies. (Hrsg.), *Sound und Performance*, Bericht zur Jahrestagung der Gesellschaft für Theaterwissenschaft Bayreuth Oktober 2012, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 27), Würzburg 2015, S. 13–34
62. *Phantasmagorien des Monumentalen. Musikhistoriografische Überlegungen zu Jules Vernes Visionen einer ‚elektrischen‘ Musik*, in: Thomas Betzwieser (Hrsg.), *Von Gluck zu Berlioz. Die französische Oper zwischen Antikenrezeption und Monumentalität*, Bericht zur Konferenz anlässlich der Gluckfestspiele Nürnberg 16.–17. Juli 2010, Würzburg 2015, S. 175–187
63. *Ein Wolf im Schafspelz. Das Thema Operette im Forschungsprojekt „Inszenierung von Macht und Unterhaltung. Musiktheater in Nürnberg 1920 bis 1950“*, in: Stiftung Staatstheater Nürnberg (Hrsg.), *Operette im NS* (= Musiktheater im Dialog 3), Nürnberg 2017, S. 2–6
64. *Parodistisches Musiktheater im Kölner Opernhaus: Zu Aufführungen der „Cäcilia Wolkenburg“ (Kölner Männergesangsverein)*, in: Maren Butte, Dominic Larue und Anno Mungen (Hrsg.), *Feiern – Singen – Schunkeln. Karnevals-aufführungen vom Mittelalter bis heute* (= Beiträge zur Rheinischen Musikgeschichte), Köln 2017
65. *Historische Aufführungsforschung in der Musik: Zu methodologischen Perspektiven der Opernstimme*, in: Saskia Woyke, Katrin Losleben, Stephan Mösch, Anno Mungen (Hrsg.), *Singstimmen: Ästhetik – Geschlecht – Vokalprofil*, Bericht zum Symposium Mai 2012, Thurnau, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 28), Würzburg 2017, S. 303–326
66. *Oper, Erotik, Körper: Wie Wilhelmine Schröder-Devrient Wagners Venus wurde*, in: Anno Mungen, Nicholas Vazsonyi, Julie Hubbert, Ivana Rentsch, Arne Stollberg (Hrsg.), *Music Theater as Global Culture. Wagner’s Legacy Today*, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 25), Würzburg 2017, S. 301–326
67. *Einleitung: Sexualität und Gender*, in: Anno Mungen, Nicholas Vazsonyi, Julie Hubbert, Ivana Rentsch, Arne Stollberg (Hrsg.), *Music Theater as Global Culture. Wagner’s Legacy Today*, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 25), Würzburg 2017, S. 231–248
68. *Einleitung zu Hitler.Macht.Oper.*, in: Stiftung Staatstheater Nürnberg (Hrsg.), *Hitler.Macht.Oper* (= Musiktheater im Dialog 5), Nürnberg 2017, S. 2–7
69. *Filmmusik und die multimedialen Künste des 19. Jahrhunderts* in: Frank Hentschel und Peter Moormann (Hrsg.), *Filmmusik. Ein alternatives Kompendium*, Wiesbaden 2018, S. 33–44
70. *Norma und andere: Das italienische Repertoire von Wilhelmine Schröder-Devrient*, in: Stiftung Staatstheater Nürnberg (Hrsg.), *Gesungene Welten* (= Musiktheater im Dialog 6), S. 16–30, Nürnberg 2018 (auch erschienen in: *Die Tonkunst*, Oktober 2018, S. 390–397)
71. *Hitler.Macht.Oper. Zur Einführung* (zusammen mit Silvia Bier, Tobias Reichard und Daniel Reupke), in: Silvia Bier, Tobias Reichard, Daniel Reupke und Anno Mungen (Hrsg.),

Hitler.Macht.Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg 1920–1950, Textband zum Forschungsprojekt Nürnberger Musiktheater 1920 bis 1950. Ein Erkenntnistransferprojekt der Universität Bayreuth, in Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg und dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände der Stadt Nürnberg, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 40), Würzburg 2020, S. 1–25

72. *Wieland Wagner erster ‚Ring des Nibelungen‘*, in: Silvia Bier, Tobias Reichard, Daniel Reupke und Anno Mungen (Hrsg.), *Hitler.Macht.Oper. Propaganda und Musiktheater in Nürnberg 1920–1950*, Textband zum Forschungsprojekt Nürnberger Musiktheater 1920 bis 1950. Ein Erkenntnistransferprojekt der Universität Bayreuth, in Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg und dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände der Stadt Nürnberg, (= Thurnauer Schriften zum Musiktheater 40), Würzburg 2020, S. 207–234

73. „*Schwerterschmiede*“ *Das Landestheater Altenburg und Wieland Wagner*, in: Felix Eckerle (Hrsg.), *Festschrift zum 150jährigen Bestehen des Landestheaters Altenburg*, Berlin 2021, S. 94–109

74. *Wagner navigiert. Zwischen nationaler und kosmopolitischer Selbstfindung*, in: Raphael Gross, Katharina J. Schneider und Michael P. Steinberg (Hrsg.), *Katalog zur Ausstellung Richard Wagner und das deutsche Gefühl*, Berlin, Darmstadt 2022, S. 37–43

75. *Wilhelmine Schröder-Devrient*, in: David Tripett (Hrsg.), *Richard Wagner in Context*, Cambridge 2024, S. ##-##

76. *Women at Work: Sophie and Wilhelmine Schröder in Vienna (1815-1823)*, in: Andrea Lindmayr-Brandl, Birgit Lodes und Melanie Unseld (Hg.), *Women’s Agency in Schubert’s Vienna* (= Vienna Schubert Studies 1), Proceedings of the Conference of the Schubert Research Center, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien 2024, S. 255–272; Siehe: https://verlag.oeaw.ac.at/produkt/women-s-agency-in-schubert-s-vienna/99200999?name=women-s-agency-in-schubert-s-vienna&product_form=5511

77. *Der Kanon in Mozarts Così fan tutte. Die Opera buffa als Beitrag zum Sexualitätsdiskurs der Spätaufklärung*, in: Katharina Hottmann, Cornela Bartsch (Hrsg.), *Aufklärung! Musik und Geschlecht im 18. Jahrhundert*, [Hamburg 2025, in Vorbereitung]

Diverses

a. Nicht publizierte Vorträge

Zu Kazuo Fukushima’s „Mei“ für Flöte solo, zur Tagung Blas- und Bläsermusik der Internationalen Gesellschaft zur Erforschung der Blasmusik vom 10.–15. Juli 1996 in Mainz (Einladung)

Gaspere Spontini und die europäische Oper, innerhalb der Vortragsreihe „Teatro“ – Wie das Theater zu seinem Haus fand des Arbeitskreises „Drama und Theater“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 4. Februar 1997 (Einladung)

„... man müsste den Donner der Kanonen hören können!“ – *Simon und Niklas Meister und die Kölner Panoramen- und Dioramenmalerei*, für die „Dienstagsreferate“ des Freundeskreises des Wallraf-Richartz-Museums und des Museum Ludwig Köln am 9. Juni 1998 (Einladung)

Wagner's Visual Concept of Music Theater and its French Background in the Early Nineteenth Century, für den Kongress The International Wagner Symposium „Wagner at the Millennium“, Adelaide, Australien, 25.–27. November 1998

The Forgotten Images of 19th Century Music, für die Jahrestagung der American Musicological Society, Toronto, Kanada, 1.–5. November 2000

Nineteenth Century Pictorial Media with Music, zwei Vorträge, Music Department, Yale University, New Haven (Connecticut), USA, 13. und 15. Februar 2001 (Einladung)

Multimediale Kunst im 19. Jahrhundert – Zur Analogie von Musik und Bild für das Symposium Tonbilder – Klangfiguren, Berlin, Konzerthaus, 7.–9. Juni 2001 (Einladung)

Music, Theater, and Image in the 19th Century: Towards an „Archaeology“ of Film Music für die Opera Studies Group, Music Department, Stanford University, Palo Alto (Kalifornien), USA, 8. April 2002 (Einladung)

Anton Emil Titls Musik für „Nebelbilder“ und Franz Listzs Dante-Sinfonie. Zur Konzeption filmischer Kunst im 19. Jahrhundert, Universität der Künste, Berlin, 7. Mai 2002 (Einladung)

Thema: Berlin – Die komponierte Stadt, für das Symposium innerhalb der Ringvorlesung Wien – Berlin – Paris: Musik der 1920er Jahre, Hochschule für Musik Köln, 9.–10. Dezember 2003 (Einladung)

Stumme Vergegenwärtigung: Eine musikalische Soiree im Andenken an Beethoven, Probevortrag für die Besetzung einer Professur an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 29. Januar 2004

Couleur locale am Beispiel von Spontinis „Agnes von Hohenstaufen“ für die Ringvorlesung Oper im 19. Jahrhundert, Hochschule für Musik Köln, 13. Juli 2004

„Jetzt schließe Deine Augen und öffne Dein Ohr“ – *Zu Josef Danhausers Gemälde „Erinnerung an Liszt“*, Probevortrag für die Besetzung einer Professur an der Hochschule für Musik, Köln, 15. Juli 2004

„... aus der Häuserwüste hinaus gerettet“ – *Stadt und Land in Beethovens Pastorale*, Probevortrag für die Besetzung einer Professur an der Hochschule für Musik Köln, 18. Januar 2005

A Matter of Discourse: Gender Studies in German Musicology Today, für Music's Intellectual History: Founders, Followers & Fads, Erste Konferenz des Répertoire Internationale de Littérature Musicale am Graduate Center, City University of New York, Graduate Center, USA, 16.–19. März 2005

Musik und Landschaft. Positionen des 20. Jahrhunderts, für die Tagung Landschaften der Ewigkeiten, Guardini-Stiftung Berlin, 17. Februar 2006 (Einladung)

From Panorama to „Melorama“ and Beyond – The Question of Genre in Early 19th Century Multimedia Entertainment, für den Kongress der International Musicological Society 2007, 11. Juli, in Zürich innerhalb des Panels: In a state of transition. The interplay of music, voice and gesture in the 18th and 19th century melodrama

Musikwissenschaft im Rheinland um 1930, Teilnahme am Roundtable der Gesellschaft für Musikforschung Köln, 29. September 2007 (Einladung)

Am Anfang war das Bild, Impulsreferat für den Roundtable „Bühnenbild“ zur Tagung Opera Staging: Erzählweisen. Modos de Narrar der Europäischen Musiktheaterakademie (EMA), Lissabon 26.–27. Januar 2008 (Einladung)

„Amerikanismus“ and German Opera of the Weimar Republic, für die Internationale Konferenz Americanisms. Discourses of Exception, Exclusion, Exchange, Universität Bayreuth 31. Januar–1. Februar 2008 (Einladung)

Singing and Acting Wagner. Voice, Gesture, and Performance of Anna Bahr-Mildenburg, für die Konferenz Music, Body, and Stage: The Iconography of Music Theater and Opera, City University of New York, Graduate Center, USA, 11.–14. März 2008 (Einladung)

Theaterbilder und Musik. Zur Multimedialen Kunst im 19. Jahrhundert, Gastvortrag am Theaterwissenschaftlichen Seminar der Universität Wien, 11. April 2008 (Einladung)

Anton Emil Titls Musik für ‚Nebelbilder‘ und Franz Liszts ‚Dante-Sinfonie‘. Zur Konzeption filmischer Kunst im 19. Jahrhundert, Gastvortrag an der Hochschule für Musik Weimar, 7. Mai 2008 (Einladung)

Kulturelle Identität am Beispiel von Webers ‚Freischütz‘, Vortrag im Rahmenprogramm der „Kinderuni 2008“, Universität Bayreuth, Juni 2008 (Einladung)

Musikalische Ikonographie und Geschichte am Beispiel von Kreneks ‚Jonny spielt auf‘, Tagung „Entartete Musik“ im Rathaus Mainz, 15. November 2008

Dokumente der Aufführung: Beispiele des 18. und 19. Jahrhunderts (zusammen mit Thomas Betzwieser) innerhalb des Kolloquiums des SFB Kulturen des Performativen an der FU Berlin, 1. Dezember, 2008 (Einladung)

Aufführung und Inszenierung am Beispiel der Neuproduktion am Berner Opernhaus, Benjamin Britten „A Midsummer Night’s Dream“ in der Regie von Anthony Pilavacchi, Bern, 24. April 2009 (Einladung innerhalb des Erasmus-Programms)

Wagnerfeste – Erinnerungskultur und ihre Perspektiven, innerhalb des Symposiums Theater als Fest, Fest als Theater: Macht, Ritual, Bewegung, 22.–22. August 2009 (Einladung)

Bewegung und Bild in Herbert Wernickes „actus tragicus“, Symposium Schloss Thurnau, 19.–21. November 2009, Bewegungen zwischen Hören und Sehen

Music Iconography of Modernity: From the Weimar Republic to Nazi Germany and Beyond, München, 26.–31. Juli 2010, Weltkongress der International Federation for Theatre Research

Performance and Theatricality: Josef Danhauser's „Liszt at the piano“, für die International Liszt Conference Utrecht, 1.–3. April 2011

Politikum Wagner? Innerhalb der Ringvorlesung an der Johannes Gutenberg Universität Mainz Politikum Oper, 31. Mai 2011 (Einladung)

Von singenden Hexen, tanzenden Vögeln ... und Micky Maus, Vortrag zur „Kinderuni 2011“, Universität Bayreuth, 20. Juli 2011

Kulturelle Identität: die deutsche Oper in Berlin unter Spontini, für die Konferenz Inszenierung und Gedächtnis – soziokulturelle und ästhetische Praxis am Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaft, Wien 5.–7. Oktober 2011 (Einladung)

Inszenierung des Poetischen: Aufführung und Theatralität in Josef Danhausers Bild „Erinnerung an Liszt“, für die Konferenz Der ganze Liszt – Liszt-Interpretationen an der Hochschule für Musik Franz Liszt, Weimar, vom 18.–22. Oktober 2011 (Einladung) [auch zur Liszttagung Bayreuth im Oktober 2011 (Einladung)]

Wagnerscapes: Environment and Nature, Vortrag zur Ringvorlesung an der Universität Bayreuth WagnerWorldWide:Bayreuth (im Rahmen von www2013:), im November 2011 (siehe diesen Vortrag auf dem YouTube-Kanal von WagnerWorldWide)

Oper und Historische Stimmforschung, für die Konferenz Singstimmen: Ästhetik, Geschlecht, Vokalprofil (organisiert von Stephan Mösch, Anno Mungen und Saskia Woyke) vom 17.–19. Mai 2012 am Forschungsinstitut für Musiktheater, Thurnau

The Bayreuth Festival: From its Beginnings to Today, (im Rahmen von www2013:), 19. Juni 2012 an der Hangzhou Normal University, China (Einladung)

Introduction to the Wagner Year of 2013 and www2013: und *The Bayreuth Festival: From its Beginnings to Today*, für die Shanghai International Wagner Conference am Shanghai Conservatory for Music, China, (im Rahmen von www2013:), 20.–22. Juni 2012 (Einladung)

Performance, Genius, Sex: Wagner and Wilhelmine Schröder-Devrient, für die Konferenz WagnerWorldWide:America (im Rahmen von www2013:) an der University of South Carolina, Columbia, 30. Januar–2. Februar 2012 (Einladung; siehe diesen Vortrag auf dem YouTube-Kanal von WagnerWorldWide)

Voices at Risk? Vortrag zur Ringvorlesung an der Universität Bayreuth World at Risk: Risk Scenarios and/in cultural Studies, 9. Januar 2013 (auch Universität Amsterdam, 12. April 2013 [Einladung, innerhalb des Erasmus-Programms])

The Wagner Year 2013: Between the Local and the Global, für The Fourth Annual Conference of Society for Western Music in China (im Rahmen von www2013:), 22.–24. September 2013, Shenyang, China, (auch Goethe-Institut Sofia, Bulgarien, 18. November 2013 [je Einladung])

Staging „Die Meistersinger von Nürnberg“ Today: Problems of History and Tradition (zusammen mit Nicholas Vazsonyi; im Rahmen von www2013:), Shanghai Conservatory of Music, China, 25. September 2013 (Einladung)

Wagner and the Middle-East (im Rahmen von www2013:), Teilnahme am Roundtable des Richard Wagner Verbandes Abu Dhabi, Abu Dhabi, 9. Dezember 2013 (Einladung)

Elektra in Dresden: Von Annie Krull zu Evelyn Herltzius, für Richard Strauss und die Staatskapelle Dresden. Wissenschaftliche Tagung zu Ehren des 150. Geburtstages von Richard Strauss, Dresden 9.–11. November 2014 (Einladung)

Grand Opéra in 19th-Century Germany: Topography, Genre, and Performance, für die Tagung Grand Opéra outside Paris, Kopenhagen 10.–12. Dezember 2014 (Einladung)

Interdisziplinärer Dialog zu Edgard Varèse und Bill Viola: „Déserts“ (1954/1994), ein Werkstattkonzert mit dem ensemble modern, zusammen mit Dr. Rolf Lauter, in der Reihe Happy New Ears, 9. Juni 2015 (Einladung)

Raum, Bühne und Bild am Beispiel der Nürnberger „Meistersinger“-Inszenierung von 1935, für die Tagung Die Bayerische Staatsoper 1933 bis 1963, München, 23.–24. Juli 2016 (Einladung)

Aspekte des Szenischen und Wagner-Gesang für die Tagung im Rahmen des Projekts Wagner-Lesarten, Richard Wagners „Der Ring des Nibelungen“ in historisch informierter Aufführungspraxis, Universität zu Köln, 29. September 2017 (Einladung)

Wilhelmine Schröder-Devrients Leonore, für die Tagung im Beethoven-Haus, Bonn, am 18. November 2018 (Einladung)

Spontini: Opernkomponist und Dirigent, für das Symposium Auf dem Weg zum großen Opern- und Sinfonieorchester: Die Königlich Preußische Hofkapelle von 1811 bis 1918, der Humboldt-Universität Berlin in Zusammenarbeit mit der Staatsoper Berlin, 26.–28.1.2018, (Einladung)

„So machen es alle!“ Mozarts „Così fan tutte“ als Beitrag zum Ehediskurs des 18. Jahrhunderts, für die Tagung Aufklärung! Musik und Geschlecht im 18. Jahrhundert in Hamburg, 24.–27. Mai 2018 (Einladung)

Religiöse Resonanzen in der Oper? für das Symposium Zur filmisch-seriellen Narration des Religiösen, Universität Münster, Zentrum für Islamische Theologie, 15. Dezember 2018 (Einladung)

Richard Wagner and German National Opera in the 19th Century, Gastvortrag, Shanghai Conservatory of Music, Juli 2019 (Einladung)

Verführung durch Stimme? Wagners Venus, für die Vortragsreihe Stimme–Macht–Identität an der Hochschule für Musik und Tanz, Köln, 15. Januar 2020 (Einladung)

[Corona-Pause: Ende 2020 bis ca. März 2022]

Wagners Spontinirezeption, für den Wagnerkosmos, Oper Dortmund, 20.–22. Mai 2022 (Einladung)

Wilhelmine Schröder-Devrient: Genie, Sängerin, Revolutionärin, für Wagner-Perspektiven: Geschlechts- und Rollenkonstruktionen, Opernhaus Coburg, 16. Juni 2022 (Einladung)

From Bayreuth to Auschwitz: the Cases of Hans Frank and Ottilie Metzger-Lattermann, an der Adam Mickiewicz Universität Poznań sowie an der Jagiellonen Universität Kraków, Juni 2022 (Einladung)

Die „Götterdämmerung“ als Endzeitoper, Rückzugsort und Hoffnungsträger: Funktionen und Projektionen der NS-Wagnerrezeption, Bayreuth, Workshop und Forschungskolloquium mit Prof. Dr. Cordula Kropik und Prof. Dr. Kordula Knaus, 23.–24. Juni 2023

Hitler's Wagner Bust: Arno Breker and Bayreuth 1939 to 2023, Lissabon, Transnational Opera Studies Conference, 6.–9. Juli 2023

Wagnerkult zwischen Bayreuther Rassismus und nationalsozialistischer Chamberlainrezeption, Bayreuth, Iwalewahaushaus, Ring-Vorlesung: *Wie erinnern?*, 29. April 2024 (Einladung)

Sound, Music, Interaction. Cologne Carnival Performances as Music Theater, Köln, IFTR World Congress, 13. Juni 2025

Robert Schumann's Träumerei in Auschwitz-Birkenau, Oświęcim, Polen, für die Konferenz *Violence, Memory in Auschwitz-Birkenau* in Kooperation mit der Adam Mickiewicz Universität Poznań und Auschwitz-Birkenau Memorial and Museum, 26.–28. November 2025 (in Planung)

b. Projekte in der Praxis: Konzerte und Ausstellungen

Bildermusik, zur Konferenz *Stillstand und Bewegung*, kommentiertes Konzert mit Werken von Titl, Liszt u.a., mit Studierenden des Musikwissenschaftlichen Instituts der Universität Mainz, 17. Oktober 1998

Struggle for Independence. Amerika – Musik – Identität, mit Werken von Porter, Gershwin, Carpenter u.a., kommentiertes Konzert mit Studierenden des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Bonn, Margaretha Bessel, Sopran, Matthias Gräff-Schestag, Klavier, Festsaal der Universität Bonn, 29. November 2004

Die Diva als Mann. Die Sopranistin Wilhelmine Schröder-Devrient, für den Kongress Diva – Die Inszenierung der übermenschlichen Frau. Interdisziplinäre Untersuchungen zu einem Phänomen des Musiktheaters vom 18. bis 20. Jahrhundert, kommentiertes Konzert mit Werken von Bellini, Beethoven, Spontini, Wagner u.a., mit Nicola Müllers, Sopran, und Elnara Ismailova, Klavier, Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart, 22. April 2005 (Wiederholungen am 4. Dezember 2006 im Kutschenhaus des Schlosses Thurnau; am 8. Oktober 2007 in der Villa Wahnfried des Richard-Wagner-Museums Bayreuth; am 2. November 2008 für den Richard-Wagner-Verband Düsseldorf)

Salonnacht, kommentiertes Konzert mit Werken von Liszt, Rossini u.a., Projekt mit Studierenden des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität Bonn in Kooperation mit der Hochschule für Musik Köln, Musikwissenschaftliches Seminar, Uni Bonn, 1. Februar 2006 (ein ähnliches Projekt wurde am 24.11.2011 in Bayreuth mit Studierenden der Universität Bayreuth im Steingraeber Haus [Bayreuth] durchgeführt)

fimt – Quo Vadis? Ausstellung im Rahmen des Seminars „Musiktheater ausstellen“, mit Studierenden der Universität Bayreuth, im Steingraeber Haus (Bayreuth), Juli bis September 2008

Irre?! Richard Wagner Würdigung des Wahnsinns, Ausstellung im Rahmen von www2013:, mit Studierenden der Universität Bayreuth (zusammen mit Susanne Lachenicht), im Steingraeber Haus (Bayreuth), Juli bis Dezember 2013

Wagner und Verdi, kommentiertes Konzert zum Doppeljubiläum, mit Nicola Müllers, Sopran, Silke Hartstang, Mezzosopran, und Elnara Ismailova, Klavier, Opernhaus Wuppertal, 11. Oktober 2013

Von Leonore zu Isolde. Hommage an die Sängerin Wilhelmine Schröder-Devrient, kommentiertes Konzert mit Werken von Beethoven, Bellini, Spontini, Schubert, Weigl, Wagner, mit Kristin Ebner, Sopran, Ahnensaal Schloss Thurnau, 3. Juli 2014 (Wiederholung am 13. September 2015 zur Spielzeiteröffnung am Landestheater Coburg)

Lorbeerkrantz und Silberglanz – die Sängerin Wilhelmine Schröder-Devrient in Coburg, eine Ausstellung in der Landesbibliothek Coburg (mit Annika Hertwig), September bis November 2015

Hitler.Macht.Oper. Musiktheater in Nürnberg 1920 bis 1950, eine Ausstellung im Rahmen des DFG-Erkenntnistransferprojektes in Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg und dem Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände der Stadt Nürnberg (mit Johannes Eule, Hermann Feuchter, Silvia Bier, Tobias Reichard, Daniel Reupke), 14. Juni 2018 bis Januar 2019

Das Rheingold von Richard Wagner, Aufführungen im Rahmen des DFG-Erkenntnistransferprojektes, zusammen mit Concerto Köln, Kent Nagano und dem Projekt Wagner-Lesarten (Leitung Kai Hinrich Müller), 18. und 20. November 2021, Philharmonie Köln und Concertgebouw Amsterdam (Wiederaufnahme 14. Juni 2023)

„*Revolution und Kunst*“. *Ein Liederabend auf den Spuren einer großen Sopranistin: Wilhelmine Schröder-Devrient (1804–1860)*, kommentiertes Konzert mit Sarah Wegener, Sopran, Götz Payer, Klavier, Dominik Frank, Szene und Dramaturgie, Kölner Philharmonie, 24. März 2026 (und Bayreuth, Haus Steingraeber, 26. Juli 2026) (in Planung)

c. Lexikonartikel

Sieghart Döhring (Hrsg.), *Pipers Enzyklopädie des Musiktheaters*, Bd. 5, München 1994

Jean Pierre Solié, *Le Secret*, S. 739f

Gaspere Spontini, *Milton*, S. 767–770

Ders., *Julie ou Le pot de fleurs*, S. 770f

Ders., *Olimpie*, S. 779–782

Ders., *Nurmahal oder Das Rosenfest von Kaschmir* (zusammen mit Manuela Jahrmärker) S. 782 - 784

Ders., *Alcidor*, S. 784–787

Sieghart Döhring (Hrsg.), *Pipers Enzyklopädie des Musiktheaters*, Bd. 6, München 1997

Gaspere Spontini, *Agnes von Hohenstaufen*, S. 1–5

Elisabeth Schmierer (Hrsg.), *Lexikon der Oper. Komponisten – Werke – Interpreten – Sachbegriffe*, Laaber 2002

Band 1: *Agnes von Hohenstaufen*, S. 61ff; *Così fan tutte* (zusammen mit Claudia M. Knispel), S. 337–340; *Euryanthe*, S. 477ff; *Der Freischütz*, S. 563–566; *Fernand Cortez*, S. 509ff; *Idomeneo*, S. 713ff; *Jessonda*, S. 756f

Band 2: *Nurmahal oder Das Rosenfest von Kaschmir*, S. 261f; *Oberon or the Elf King's Oath*, S. 263ff; *Olimpie*, S. 273f; *Schinkel, Karl Friedrich*, S. 553ff; *Spontini, Gaspere*, S. 612ff; *La Vestale*, S. 749ff; *Weber, Carl Maria von*, S. 786ff

Peter Moormann (Hrsg.), *Klassiker der Filmmusik*, Leipzig 2009

Viktor und Viktoria, S. 44f,

M, S. 51ff

Annette Kreuziger-Herr und Melanie Unseld (Hrsg.), *Lexikon Musik und Gender*, Kassel etc. 2010,

Gesang/Stimme/Stimmfächer, S. 245ff

Daniel Brandenburg, Rainer Franke und Anno Mungen (Hrsg.), *Das Wagner-Lexikon*, Laaber 2012

Ensemble, S. 179–184

Gesamtkunstwerk, S. 255–265

Silke Leopold (Hrsg.), *Lexikon der Oper*, Stuttgart [2021, in Vorbereitung]

Lenny Lind, *Adolphe Nourrit*, Theaterzettel, New York

d. Rezensionen

Ellen Bredehöft, *Musik für den Stummfilm. Ein Verzeichnis der Salonorchesterbestände in der Musikabteilung der Pfälzischen Landesbibliothek*, Speyer 1995, in: *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Mittelrheinische Musikgeschichte* 66 (1996), S. 261f

Max Reger, *Briefwechsel mit dem Verlag C.F. Peters*, hrsg. von Susanne Popp und Susanne Shigihara, Bonn 1995 (= Veröffentlichung des Max-Reger-Institutes Elsa-Reger-Stiftung Bonn 13), in: *Die Musikforschung* 50 (1997), S. 131f

Elisabeth Schmierer, Susanne Fontaine, Werner Grünzweig und Matthias Brzoska (Hrsg.), *Töne – Farben – Formen. Über Musik und die bildenden Künste*, Laaber 1995, in: *Die Musikforschung* 50 (1997), S. 143f

Bericht, Torino – Teatro Regio, 14.–16. Oktober 1996: Symposion „L’acustica come bene culturale“, in: *Die Musikforschung* 50 (1997), S. 338f

Hans-Ulrich Schäfer-Lembeck, *Die Darstellung des Altdeutschen in den Opern des 19. Jahrhunderts*, Egelsbach – Frankfurt – Washington 1995, in: *Die Musikforschung* 50 (1997), S. 465f

Siegfried Oechsle, *Symphonik nach Beethoven. Studien zu Schubert, Schumann, Mendelssohn und Gade*, Kassel – Basel etc. 1992, in: *Die Musikforschung* 52 (1999), S. 135f

Johann Joachim Quantz, *Four flute sonatas. Facsimile*, hrsg. von Jan De Winne, Peer, Belgien 1996 (= Brussels Royal Conservatory of Music Series 13), in: *Die Musikforschung* 52 (1999), S. 150f

Thomas Tolley, *Painting the Cannon’s Roar*, Aldershot 2001, in: *Music in Art* 27 (2002), S. 169–171

Richard Abel und Rick Altman (Hrsg.), *The Sounds of Early Cinema*, Bloomington 2001, in: *Music in Art* 27 (2002), S. 171f

Bericht, Köln, 8.–11. Oktober 2003: Internationales Musikwissenschaftliches Symposion „Musik und Verstehen“, in: *Die Musikforschung* 57 (2004), S. 61

Gaspare Spontini, *Agnes von Hohenstaufen*, hrsg. von Jens Wildgruber, in: *Die Musikforschung* 57 (2004), S. 319f

Diana R. Hallman, *Opera, Liberalism, and Antisemitism in Nineteenth-Century France. The Politics of Halévy’s „La Juive“*, Cambridge 2002, in: *Nineteenth-Century Music Review* 2 (2005), S. 179–181

Beate Neumeier (Hrsg.), *Dichotonies. Gender and Music*, Heidelberg 2009, in: Sabine Meine und Rebecca Grotjahn (Hrsg.), *„Dahin!...“* (= Musik und Gender 4), Hildesheim 2011, S. 170ff

Kordula Knaus, *Männer als Ammen – Frauen als Liebhaber. Cross-gender Casting in der Oper 1600–1800*, Stuttgart 2011, in: *Jahrbuch Musik und Gender*

e. Radiofeatures

Ein Generalmusikdirektor für Berlin. Gaspare Spontini und Friedrich Wilhelm III., WDR, 11.Juli.1991

Ein Requiem für Luigi Cherubini, WDR, 13. März 1992

„Ave Maria“ und die Folgen – Gedanken zu Charles Gounods „Méditations“, WDR, 5. November 1993

„Effektreiche, musikalischmassenhafte Leidenschaftlichkeit“ – Die Grand Opéra und Richard Wagners „Rienzi“, WDR, 15. Juli 1994

„Vergessenes und Halbvergessenes“ – Ein Komponistenportrait zum 200. Geburtstag von Heinrich Marschner, WDR, 5. August 1995

Pan, Faun und andere – Zur Ästhetik der Flöte im musikalischen Impressionismus anlässlich der Uraufführung von Debussys „L'Après-midi d'un faune“ vor 100 Jahren, WDR, 20. Oktober 1995

III. Verzeichnis der abgehaltenen Lehrveranstaltungen

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, Musikwissenschaft

- Überblick über die Musikgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts, Seminar (SS 1993)
- Deutsche Oper zwischen E.T.A. Hoffmann und Gaspard Spontini, Seminar (SS 1994)

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Musikwissenschaftliches Institut

- Mozarts „Così fan tutte“ – Analyse und Interpretation, Proseminar (SS 1996)
- Giacomo Meyerbeer – Werk und Aspekte der Biographie, Proseminar (WS 1996/1997)
- Geschichte der Filmmusik, Proseminar (SS 1997)
- Richard Wagner und Frankreich, Proseminar (WS 1997/1998)
- Amerikanische Musik im 20. Jahrhundert, Proseminar (WS 1999/2000)
- Zum Problem der „deutschen“ Oper im 19. Jahrhundert, Proseminar (SS 2000)
- Charles Burney und die englische Musikgeschichtsschreibung, Proseminar (SS 2001)
- Musik in Deutschland 1933-1945, Proseminar (SS 2002)
- Kurt Weill, Proseminar (WS 2002/2003)

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Theaterwissenschaftliches Institut

- Italienische Operngattungen im 17. und 18. Jahrhundert, Proseminar (SS 2001)

Hochschule für Musik und Tanz Köln, Musikwissenschaft

- Musik und Bildende Kunst, Vorlesung
- Instrumentalmusik und Konzertwesen in London 1765-1795 (J. Chr. Bach – Clementi – Haydn), Hauptseminar (SS 2003)

- Vom Mittelalter zum Computerzeitalter: Musikgeschichte als Mediengeschichte, Hauptseminar
- Einführung in die Musiksoziologie, Proseminar (WS 2003/2004)

Musikgeschichte im Überblick II: Das 18. Jahrhundert (Theatralität und Gender in der Musik des 18. Jahrhunderts), Vorlesung
Musik für Bilder/Bilder für Musik: eine historische und pädagogische Annäherung, Hauptseminar (zusammen mit Heinz Geuen, Musikpädagogik; SS 2004)

Musik und Politik – historische Positionen, Ringvorlesung (zusammen mit Heinz Geuen)
Alban Bergs „Wozzeck“ und die Oper seiner Zeit, Hauptseminar
Musik im politischen Kontext, Musikpraktischer Projektkurs (zusammen mit Bernd Redmann; alle Veranstaltungen innerhalb des Moduls Musik und Politik im 20. und 21. Jahrhundert; WS 2004/2005)

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Musikwissenschaftliches Seminar

Im Wandel der Naturkonzepte: Musik und Landschaft, Vorlesung
Zur Methodik von Musiktheateranalyse, Oberseminar
Zum Verhältnis von Werk und Aufführung in der Musik des 18. und 19. Jahrhunderts, Hauptseminar
Musikerfamilien vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, Proseminar (alle WS 2003/2004)

Vom Broadway bis zu John Cage: Nordamerikanische Musik im 20. Jahrhundert, Hauptseminar (SS 2004)

Archäologie des Tonfilms: Musikhistorische Perspektiven, Vorlesung
Musik und Nationalsozialismus, Hauptseminar
Mozarts Da Ponte-Opern und der zeitgenössische Diskurs zur Sexualität, Proseminar (alle WS 2004/2005)

Von Karajan bis Kagel. Mediatisierte Musikperformance und Film, Vorlesung
Musik und Musiktheater: Gattungs- und Medienanalyse, Oberseminar
Wien/Paris 1840, Hauptseminar
Einführung in die Opernanalyse: Ernst Kreneks „Jonny spielt auf“, Proseminar (alle SS 2005)

Musik im 19. Jahrhundert, Vorlesung
Musik und Musiktheater: Gattungs- und Medienanalyse, Oberseminar
Androgynität – Stimme – Identität. Zur Konstruktion von Gender in der Vokalmusik, Hauptseminar
Personenkult und Jubiläumskultur: Mozart 2006, Proseminar (alle WS 2005/2006)

Oper als transnationales System, Vorlesung
Musik und Musiktheater: Gattungs- und Medienanalyse, Oberseminar
Musik und Architektur (mit Exkursion nach München und Bayreuth), Hauptseminar
Einführung in die Biographik: Arnold Schönberg, Proseminar (alle SS 2006)

Universität Bayreuth, Theaterwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Musiktheaters (die hier regelmäßig abgehaltenen Kolloquien im Master- sowie im

Promotionsprogramm Musik und Performance sowie für die BA- und MA-Abschlussarbeiten der Studierenden sind nicht gelistet)

Romeo und Julia-Vertonungen des 18. bis 20. Jahrhunderts, Proseminar (SS 1998)

Oper als transnationales System, Vorlesung
Inszenierungsanalyse am Beispiel von Theatralität und Gendercrossing in der Vokalmusik, Hauptseminar (alle WS 2006/2007)

Mediatisierte Musikperformance und Film, Vorlesung
Von Händel bis Bernstein: Inszenierungsanalyse am Beispiel ausgewählter Aufführungen (mit Exkursionen nach Nürnberg und Hof), Seminar (alle SS 2007)

Was ist Musiktheater? Ringvorlesung
Übung zur Vorlesung (alle WS 2007/2008)

Musik und Musiktheater ausstellen, Hauptseminar
The Producers – Musical Heute (mit Exkursion nach Wien), Seminar (alle SS 2008)

Aufführungstheorie: Musik als theatrale Kunst, Vorlesung
Programmheft/Dramaturgie, Übung zu einem Wagner-Seminar in Kooperation mit den Bayreuther Festspielen (alle WS 2008/09)

Oper im Nationalsozialismus, Seminar
Dramaturgie einer Oper: „Die Meistersinger von Nürnberg“, Seminar (alle SS 2009)

Musiktheater inszenieren: Vom Werk zur Aufführung, Vorlesung
Karneval und/als Musiktheater, Seminar (alle WS 2009/10)

Jahrhundertstimmen, Seminar
Kunst der Rede, Kunst der Überzeugung, Übung (alle SS 2010)

Mozarts Da Ponte-Opern im Spiegel des zeitgenössischen Erotik- und Sexualdiskurses, Vorlesung
Franz Liszt und die Salonkultur des 19. Jahrhunderts, Seminar (alle WS 2010/11)

WagnerWorldWide:Bayreuth, Ringvorlesung (zusammen mit Thomas Betzwieser)
Interpretationsgeschichte, Vorlesung (zusammen mit Thomas Betzwieser und Manuela Jahrmärker)
Musical, Franz Wittenbrink und Co: Neues unterhaltendes Musiktheater, Seminar (alle WS 2011/12)

Sound und Performance, Ringvorlesung (zusammen mit Thomas Betzwieser und Wolf-Dieter Ernst) Institutionen und Sparten des staatlich subventionierten Theaters in Deutschland, Seminar
Aufführung/Inszenierung/Werk: „Elektra“ von Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal, Seminar (Promotion) (alle SS 2012)

Musik und Gender, Vorlesung

WagnerWorldWide2013: Ein Ausstellungsprojekt (Teil 1), Hauptseminar (zusammen mit Susanne Lachenicht) (alle WS 2012/13)

WagnerWorldWide2013: Ein Ausstellungsprojekt (Teil 2), Hauptseminar (zusammen mit Susanne Lachenicht)

Funktion und Ästhetik: Programmheftkonzepte für die Oper, Seminar (alle SS 2013)

Körper und Szene, Ringvorlesung (zusammen mit Wolf-Dieter Ernst)

Körper und Szene in Theorie und Analyse, Hauptseminar (zusammen mit Wolf-Dieter Ernst)

Musikwissenschaft und Methode, Seminar (alle WS 2013/2014)

Kulturmarketing zwischen Ereignis und Institution, Hauptseminar (zusammen mit C.C. Germelmann)

Oper und Musiktheater in Berlin, Seminar (alle SS 2014)

Sound und Stimme. Perspektiven der Medien- und Musiktheaterwissenschaft,

Hauptseminar (zusammen mit Christine Hanke)

Aufführung/Inszenierung/Werk: „La traviata“ von Giuseppe Verdi, Seminar (alle SS 2015)

Musikgeschichtsschreibung, Vorlesung

Konzertmusik als Theater: zu Dramatisierungen von Schuberts „Winterreise“, Proseminar (alle WS 2015/2016)

Archäologie des Tonfilms, Vorlesung

Kunst der Rede, Kunst der Überzeugung, Übung (alle SS 2016)

Jahrhundertstimmen, Seminar

Paradigmen kultureller Ökonomie: Kultur und Politik in Bayreuth, Hauptseminar (alle WS 2016/2017)

Aufführung/Inszenierung/Werk: „Norma“ von Vincenzo Bellini, Seminar

Zur Theorie, Geschichte und Praxis von Theaterräumen, Seminar (alle SS 2017)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 1) , Vorlesung

Künstlerische Forschung: Theorie (Teil 1) (zusammen mit Dominik Frank), Hauptseminar (alle WS 2017/2018)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 2), Vorlesung

Künstlerische Forschung: Praxis (Teil 2) (zusammen mit Dominik Frank), Hauptseminar (alle SS 2018)

Bayreuth – Wagner – Nationalsozialismus: Konzepte von Männlichkeit, Hauptseminar (WS 2018/19)

Materialität/en der Aufführung. Zwischen Ereignis und Archiv, Hauptseminar (zusammen mit Christine Hanke)

Musik und Medien am Beispiel von Musik und Film, Proseminar

Unterhaltendes Musiktheater, Proseminar (alle SS 2019)

Applaus – eine musiktheaterwissenschaftliche Erkundung in Zeiten der Krise,
Hauptseminar
Erinnerungskultur und Musik im NS, Proseminar (alle SS 2020, 1. Corona-Semester)

Die Oper eines ‚Genies‘: ein Genre zwischen Performativität und Performance am Beispiel
von Beethovens „Fidelio“, Hauptseminar (zusammen mit Christine Hanke)
Mozarts „Così fan tutte“: Vom Stoff zur Inszenierung, Proseminar (alle WS 2020/21, 2.
Corona-Semester)

Mediale Praktiken im NS: Oper, Film, Architektur - am Beispiel Bayreuth, Hauptseminar
(zusammen mit Christine Hanke)
Musik und Medien am Beispiel von Musik und Film, Proseminar (alle SS 2021)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 1), Vorlesung
Künstler*innenbiografien: Kontexte und Analyse, Hauptseminar (alle WS 2021/2022)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 2), Vorlesung
Wagner und die französische Oper: Aufführung und Analyse (mit Exkursion), Hauptseminar
Musik in Auschwitz (mit Exkursion), Hauptseminar (alle SS 2022)

Medialität und Operngesang: Callas, Caruso, Schröder-Devrient, Seminar
Komponistinnen für die Oper, Hauptseminar (alle WS 2022/2023)

Musik – Theater – Körper – Konzert (Cage, Kagel, LeRoy, Bausch und Häusermann),
Seminar
Stimme und Raum: Wagnergesang in New York (1930er und 1940er Jahre), Hauptseminar
(alle SS 2023)

Medialität und Operngesang, Seminar
Oper und Co. für die Zukunft? Musiktheater zwischen Institution, Digitalität und
Künstlerischer Forschung, Ring-Vorlesung (zusammen mit Dr. Marie-Anne Kohl, Dr. Silvia
Bier, Dr. Ulrike Hartung und Dr. Dominik Frank) (alle WS 2023/2024)

Karneval: Musik und Karneval, Seminar
Künstler*innenbiografien: Kontexte und Analyse (Chamberlain, Wieland Wagner,
Friedelind Wagner) (alle WS 2024/25)

Musik und Medien am Beispiel von Musik und Film, Seminar
Ring des Nibelungen, Hauptseminar (zusammen Dr. Dominik Frank) (alle SS 2025)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 1), Vorlesung
Die Bayreuther Kriegsfestspiele im Spiegel der lokalen Presse. Ein Ausstellungsprojekt, (Teil
1) Projektseminar (zusammen mit Martin Gruber, Astrid Swenson) (alle WS 2025/2026)

Musikgeschichtsschreibung (Teil 2), Vorlesung
Die Bayreuther Kriegsfestspiele im Spiegel der lokalen Presse. Ein Ausstellungsprojekt, (Teil
2) Projektseminar (zusammen mit Martin Gruber, Astrid Swenson) (alle SS 2026)

